

IFS - THEMENSCHWERPUNKTE

Grundsätze des Außenwirtschaftsrechts

- § Überblick / Generelle Bestimmungen
- § Betroffenheit der Unternehmen von außenwirtschaftsrechtlichen Regelungen
 - Genehmigungspflichtige Güter
 - Verwendungsbezogene Erfassungen
 - Personensanktionen

Risiken im Außenwirtschaftsrecht

Risiko für die Geschäftsleitung und den Ausführungsverantwortlichen

- § Exportkontrolle ist „Chefsache“ (Grundsatz der Bundesregierung)
- § Eigenes Handeln / Fremdes Handeln
- § Verlust der Zuverlässigkeit

Risikoanalyse / Einschätzung der Risiken im eigenen Unternehmen

- § Sensibilität der Güter und der Kunden
- § Sensibilität der Verwendungsmöglichkeiten
- § Sensibilität der Lieferländer
- § Umfang und Anzahl der Geschäfte
- § Beispiele sensibler Beschaffungsversuche
 - + „Red Flags“ als Beispiele

Strafrechtliche Risiken

- § Straftaten und Ordnungswidrigkeiten
- § Vorsatz und Fahrlässigkeit
- § Nebenstrafen

Unternehmensspezifische Risiken

- § PR-Risiken, US-Geschäft,
Auswirkungen auf Umsatz und Geschäft

Risikominimierung / Gegenmaßnahmen

- § Organisationspflichten von Vorstand / Geschäftsführung
 - Kardinalspflichten der Unternehmensorganisation

- Exkulpationswirkung
- § die Organisationspflichten im Einzelnen
 - Organisation / Auswahl / Schulung / Kontrolle

Kontrolle der Organisation durch den AV

- § Revisionen / Controlling + Beratung durch Externe

Fehler im Unternehmen

- § Übliche Vorkommnisse
 - Vorsätzliche / Fahrlässige Handlungen und Arbeitsfehler (Beispiele)
- § Vorsorge- und Gegenmaßnahmen
 - Aufklärung / Sachverhaltsermittlung
 - Kontakt zu Behörden ?
 - Selbstanzeige ?
 - Erfahrungen mit OFD, HZA, BAFA, ZKA, BND, StA und Gericht

Außenwirtschaftsprüfung

- § Durchführung und Ablauf der Prüfung
- § Verhalten während der Prüfung

Ermittlungsverfahren - Ermittlungsanlässe / „Anfangsverdacht“

- § AW-Prüfung
- § Formale „Auffälligkeiten“
- § Abhören BND etc.
- § Hinweise von „Diensten“

Rechte und Pflichten der Beschuldigten und Zeugen Verhalten bei:

- § Durchsuchung
- § Beschlagnahme von Unterlagen/Daten/HW
- § (vorläufige) Festnahme

Handlungsempfehlungen / Zusammenfassung

- § Organisation
- § Absicherung
- § Kontrollen

- Änderungen aus Aktualitätsgründen vorbehalten -

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt bei Anmeldungen bis jeweils 14 Tage vor Veranstaltungstermin EUR 410,- (plus 19% USt.) = Frühbucherrabatt; bei späteren Anmeldungen EUR 460,- (plus 19% USt.); (Eingang der Anmeldung zählt). Ausführliche Arbeitsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungs- und Pausengetränke sind im Preis enthalten.

ANMELDE- UND RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Bitte melden Sie sich schriftlich - am besten Mail oder per Fax (0 61 31) 22 22 10 - beim IFS e.V. an.

Die Zahlung der Teilnehmergebühr bitten wir, nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer per Scheck oder Überweisung vorzunehmen. Erfolgt ein Rücktritt (schriftlich) bis 14 Tage vor dem Seminarbeginn (Zugang und der Tag des Seminars werden nicht mitgezählt), muss eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 50,- (plus 19% USt.) erhoben werden. In diesem Fall wird der gegebenenfalls bereits bezahlte Kostenbeitrag abzüglich dieser Gebühr zurückerstattet.

Bei späterem Rücktritt wird der Betrag nicht erstattet bzw. bleibt im vollen Umfang zur Bezahlung fällig; jedoch kann ein Ersatzteilnehmer gemeldet werden. Sollte das Seminar seitens IFS aus wichtigem Grund seitens des Veranstalters abgesagt werden müssen, so erhalten Sie sofort den vollen Kostenbeitrag zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Sollten Rechnungskorrekturen aufgrund mangelnder Angaben des Bestellers notwendig werden, behält sich IFS vor, je Korrektur 15,00 € in Rechnung zu stellen.

IFS e.V.
Internationales Fachinstitut
für Steuer- und Wirtschaftsrecht e.V.
Feldbergstr. 23
D-55118 Mainz

Tel.: (0 61 31) 22 22 80
Fax: (0 61 31) 22 22 10
<http://www.IFS-info.de>
e-mail: info@IFS-info.de

AV-Expo.
.2011



 IFS - SPEZIALSEMINAR

Aufgaben, Pflichten und Verantwortung des Ausführverantwortlichen und der Geschäftsführer im Exportkontrollrecht

ý 05. Mai 2011
je 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Holiday Inn Frankfurt Airport-North
Isenburger Schneise 40
60528 Frankfurt am Main
Tel. (0 69) 67 84 - 0

REFERENTEN

Klaus JOHN

Rechtsanwalt, Leiter Referat Außenwirtschaftsrecht/
Exportkontrollrecht, ZVEI, Frankfurt.

Karlheinz SCHNÄGELBERGER

Dipl.-Finanzwirt, Director Export Control & Customs
Regulations, Merck KGaA, Darmstadt
Nach einer mehr als zehnjährigen Tätigkeit in der
Bundeszollverwaltung, zuletzt als Betriebsprüfer,
wechselte der Referent 1985 zum Chemie- und
Pharmaunternehmen Merck KGaA in Darmstadt. Dort
leitet er die Abteilung Export Control & Customs
Regulations. In seiner Eigenschaft als Leiter der
Exportkontrollstelle berichtet er direkt an den
Ausführverantwortlichen in der Geschäftsleitung .Er
hat für die weltweit aufgestellte Merck Gruppe eine
Unternehmenspolitik zur Exportkontrolle implemen-
tiert, die als Kernstück klare Aufgabenverteilungen
und klar definierte Verantwortungsbereiche beinhaltet

HINWEIS

Die Veranstaltung ist ausschließlich für
Ausführverantwortliche, Geschäftsführer und
Vorstandsmitglieder von Unternehmen, die für
Ausfuhrgeschäfte verantwortlich sind,
konzipiert.

Ausführverantwortliche der Geschäftsführung
müssen über den Risikobereich und die
Verantwortung in der Exportkontrolle ausgiebig
informiert sein, um mit Hilfe der erworbenen
Kenntnisse die Risiken für Auftragsakquisition und –
Abwicklung zu mindern und eine sichere und eine
sichere Geschäftspolitik zu gewährleisten.

Für Exportbeauftragte bzw. deren Vertreter ist
diese Veranstaltung nicht geeignet, da die
Themenschwerpunkte ausschließlich für die Aufgaben
der Ausführverantwortlichen gewählt sind.
Wir bitten um entsprechende Berücksichtigung bei
der Anmeldung.
Limitierte Teilnehmerzahl !

Absender:

Name/Firma

Bestellnummer.....

Straße

PLZ/Ort

Telefon, Telefax

e-Mail

IFS e. V.
Feldbergstraße 23
D - 55118 Mainz

Fax (0 61 31) 22 22 10

ANMELDUNG

zum IFS-Kurs „Aufgaben und Pflichten des
Ausführverantwortlichen und der Geschäftsführer...“

m am 05. Mai 2011 in Frankfurt/Main

Hiermit melden wir folgende Person/en an:

Name, Vorname

Name, Vorname

Die/der Unterzeichnende hat die Rücktrittsbedingungen zur
Kenntnis genommen und ist mit ihrer Geltung einverstanden.

Datum, Unterschrift